

Medienpreis

Am Freitag abend wurde in Nürnberg der Alternative Medienpreis verliehen. Er wird für die aktive Auseinandersetzung mit deutscher Geschichte und aktuellen Mißständen verliehen. Zum ersten Preisträger in der Kategorie Internet wurde jW-Autor Knut Mellenthin gekürt, der unter holocaust-chronologie.de akribisch Fakten zu jedem Tag zwischen 1933 und 1945 sammelt. Den zweiten Preis in dieser Kategorie erhielt das Projekt kinderstrasse.com, den dritten die Plattform mut-gegen-rechte-gewalt.de. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/86135.medienpreis.html>